

Herzogliches Töchter-Pensionat.

Dresden-N., Baugartenstraße 63, vom 1. April d. J. an daselbst 63 II.

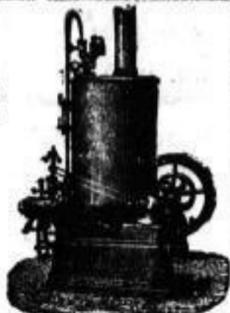
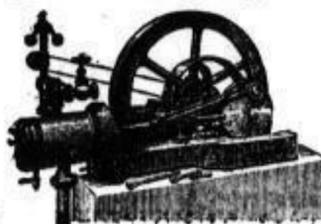
Hier finden wiederum junge Mädchen liebevolle Aufnahme und gewissenhafte mütterliche Erziehung. Gründlicher Unterricht wird erteilt in Wissenschaftlichem, in Sprachen, Russl., Geolng u. in weiblichen Arbeiten, als: Weiknähen, Sticken, Kunststicken mit Ausbessern, überhaupt alle feineren Handarbeiten, Schneidern, Zug sowie Schnittzeichnen der Leibwäsche und der Garderobe. Besonders wird die praktische Erlernung der feineren Küche als auch die Führung des Haushautes berücksichtigt. Prospekte und Referenzen liegen gern zu Diensten.

Complete Dampf-Anlagen



mit stehenden und liegenden Kesseln und Transmiffionen nach neuestem System für jeden Gewerbebetrieb, unter Garantie solider und preiswerther Ausführung.

Vogel & Schlegel, Dresden.



Dampfmaschinen,
geringe Anschaffungskosten, höchste Leistung bei wenig Feuerungs-material-Verbrauch, überall aufstellbar, kein besonderer Platz nötig.

**Complete
Kocherei-Anlagen**
nach bewährtestem System, ausgezeichnete Referenzen.

Reparaturen von Dampfmaschinen und gewerblichen Hilfsmaschinen.

Elsasser weisse baumwollene Waaren

für Wäsche und Negligé.

Shirting, Chiffon, Dowlas, Renforcé, Madopolame, Stangenleinen u. s. f.

Besonders preiswerth **Elsasser Hemdentuch,**

Metier 40, 45, 48 und 50 Wf.

Zu **Bettbezügen** 85 Cm. und 130 Cm. weiss gestreifter

Elsasser Satin und Damast.

85 Cm. und 130 Cm. rothes Inlet.

Grane und weisse Handtücher

in nur guten Qualitäten zu billigen Preisen.

Die Restbestände unserer **Tuchzuglagers,** das wir uns ausgeben entschlossen haben, sind im Preise nochmals merklich ermäßigt und machen wir auf diese außerordentlich günstige Gelegenheit wiederholt aufmerksam.

Lemcke & Dähne Nachf., Altmarkt 19.

Wer seine Kinder lieb hat,

kaufe als möglichstes Geschenk bei Zeiten als wirksamstes Mittel

einen Geradhalter,

für Knaben, Mädchen, sowie Erwachsene sehr dienlich; derselbe erstet die Träger, erweitert die Brust, läßt die Lungen frei atmen und verleiht eine schöne stattliche Haltung, also unbeschritten von außerordentlichem Werth. Zu haben und sachverständig angelegt in solider Auswahl von 3 bis 10 Mark.

Großes Lager, sowie sachverständige Anfertigung nach Maß von künstl. Beinen, Armen, orth. pädischen Corsets, Kunstcorsets, Fussmaschinen, Leibbinden, Bruchbandagen, Suspensorien, Krampfadernstrümpfen etc., chirurg. Gummiwaren, Spritzen, Selbst-Klystier, Douchen, sowie verschiedene Artikel zur Krankenpflege in großer Auswahl empfiehlt (etabliert 1862)

M. H. Wenschuch, Bandagist und Orthopädist,
Vorstandsmitglied d. Univerfalsvereins chirurg. Instrumentenmacher, Bandagisten u. Orthopäden,
Dresden, Marienstrasse 21 b, Ecke der Margarethenstrasse.

Das Bürgerl. Brauhaus C. Heim, Dresden = Plauen,

empfehlte seine obergährigen Pfälzbiere: Einfach dunkel und leicht und speziell den so mairreichen und von vielen Aerzten empfohlenen

Deutschen Porter.

Zu dessen Erzeugung wird ausschließlich Malz und Hopfen verwendet und ist er wegen seines niedrigen Alkoholgehaltes der Gesundheit äußerst zuträglich.

Einfach 12 Flaschen à 1/2 Liter Nl. 0,72. Deutscher Porter 12 Flaschen à 1/2 Liter Nl. 2,40.

Niederlagen bei folgenden Herren:

- In Dresden:**
Max Assmann, Bismarckstraße.
Jul. Bernerdt, Waldgasse.
Franz Bleibel, Ecke Nietzsch- u. Ziegelstr.
Max Ehrlich, Stephanienstraße.
Erdm. Friedrich, Winkelmannstraße.
F. W. Funke, Grünestraße.
A. A. Graf, Weichengasse.
Rich. Hofmann, Annenstraße.
F. W. Hoerichs, Moritzstraße.
Alfred Hermann, Moritzstraße.
L. B. Killig, Christianstraße.
C. Kreyssig, Fortstraße.
C. Lehmann, Badischleigasse.
E. Lohmann, Mehlstraße.
H. Lennert, Villnigergasse.
F. W. Müller, Völkchenstraße.
C. Mehnert, Streblenerstraße.
E. Neidhardt, Ecke Streblener u. Guplowstr.
C. G. Pantzsch, große Ziegelstraße.
Emil Queck, Dübahnstraße.
Osc. Renner, Marienstr. Generaldep.

- O. Sachse, Wächelbleigasse.**
B. Schmalbe, Narfgrabenstraße.
Paul Staedtke, Sandweg.
Georg Strobel, Baugartenstraße.
Em. Stefan, Sedanstraße.
Rufim. Schmidt, Ecke Zerres u. Amalienstraße.
H. Thennert, Ecke Lindenau u. Werderstraße.
Th. Techeritz, Streblenerstraße.
A. Wascher, Lindenaustraße.
A. Weiner, Victoriastraße.
Bernhard Wolf, Annenstraße.
A. Wollmann, Moritzstraße.
F. Wesecke, Baugartenstraße 48.
C. G. Zettel, Schillerstraße.
H. Grabe, Christianstraße.
- In Plauen:**
Baehr, Hochgemuth.
Goldbach, G. Hlob.
Goldberg.
- In Eobtan:**
Göze.
- In Blasewitz:**
Bernh. Schröder, R. Goldammer.

DRESDNER BANK.

Action-Kapital Mark 36,000,000.

Dresden. Berlin.

Das Wechsel-Comptoir befragt unter Ertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft den Na- und Verkauf von börsengangigen Effekten, ausländischen Noten und Geldforten.

Die Coupons-Kasse vermittelt die Einlösung sämtlicher Coupons, Dividenden-scheine und zahlbarer Effekten, jen Umtausch verstaatlichter Preussischer Eisenbahn-Aktien in Preussische 4 procentige Confolé, die Abstemplung verstaatlichter Preussischer Eisenbahn-Prioritäten und die Einlösung neuer Couponsbogen.

Die Effekten-Depot-Kasse übernimmt offene und geschlossene Depots zur Aufbewahrung und Verpachtung, die Controle der Zeichnungen etc.

Die Depositen-Kasse, von welcher die für den Depositen-Verkehr zur Zeit geltenden Bestimmungen und Bedingungen in Empfang genommen werden können, vergütet in provisorischer Rechnung für Baareinlagen, ohne vorherige Kündigung rückzahlbar, 2 Procent p. a., wählend Einlagen mit festgestellter

einmonatlicher Kündigung mit 2 1/2 Procent
dreimonatlicher Kündigung mit 3 Procent
sechsmoatlicher Kündigung mit 3 1/2 Procent

für's Jahr
bis auf Weiteres verzinst werden.

Dresden, den 30. Juni 1885.

Dresdner Bank.

Moritz Gasse, Werksbesitzer

Geschäftsräume: Terrassenufer 23, Rosenstraße 101. Fernsprecher 86.
Lieferung aller Art Heizmaterialien,
vorzügliche Waare, sorgfältigste Bedienung.

H. Gottschald & Co., Dresden,

Cartonnagenfabrik, Wilsdrufferstraße 8,
empfehlen
Cotillongegenstände,
als: sonstige Kopfbedeckungen, Orden, Louren, Knallbonbons, Alttrapeu etc.
in reichster und geschmackvollster Auswahl.
Preiscurante franco und gratis.

Für Capitalisten und Gross-Industrielle.

Der Unterzeichnete ist beauftragt, eine bei Königberg in Böhmen gelegene Fabrik zu sehr billigen Preise und unter äußerst günstigen Bedingungen zum Verkauf zu stellen.

Die für Farberzeugung zuletzt im Betrieb gewesene Fabrik wechselte vor 4 Jahren den Besitzer um den Preis von 400,000 R., der bedeutend unter den Entstehungskosten blieb. Dieselbe ist seither abthätlich außer Betrieb gehalten worden.

Das Fabrik-Grundstück umfaßt ein arrondirtes Areal von 5 1/2 Hektaren und ist unmittelbar an der Eger und der Station Königberg der k. k. Staatsbahn gelegen. Die Gebäulichkeiten, Distributions- und Beamtenwohnungen sind in gutem Zustande, ebenso die Dampfmaschinen von 40 Pferdekraften, mehrere Dampfessel von zusammen 220 Quadratmeter Heizfläche, nebst Druckfesseln, Luftpumpen, Filterpressen und sonstigem Inventar.

Kohlenreue innerhalb 5 Minuten von der Fabrik.
Arbeitskräfte in der nächsten Umgebung sehr billig und im Ueberflus vorhanden.
Für jede Großindustrie vorzüglich geeignet, dürfte die Anlage zufolge der Gebäude und maschinellen Einrichtungen, sowie zufolge des Waldreichthums der Gegend zur Errichtung einer

Cellulose-Fabrik

herausragend günstig sich verwenden lassen.
Jede nähere Auskunft wird von dem Unterzeichneten auf an ihn gerichtete Anfrage bereitwillig erteilt.

Dr. G. Habermann,
Rechtsanwalt in Eger in Böhmen.

Fortschritt der Industrie!

Wird nie hart!
Allerbilligster u. vortheilhaftester Preis!
Löst sich in kaltem und warmem Wasser sofort.

Doppel-Soda
verbesserte Bleichsoda.

Greift Hände und Wäsche nicht an. Uebertrifft jedes andere erfindende Bleichmittel an Waschkraft!
Paquete à 400 Gramm 10 Wf.
Paquete à 500 Gramm 12 Wf.

Zu haben im Detail bei:

- Weigel & Zsch,** Marienstraße.
Hermann Roeb, Altmarkt.
W. J. Carstens Nachf., Webergasse.
J. W. Schwarze, Schöffelstraße.
C. G. Klepperbein, Frauenstraße.
E. M. Bretschneider, große Plauenischegasse.
Georg Häntzschel, Struvestraße.
Richard Hoffmann, Annenstraße.
Ernst Bley, Annenstraße.
Franz Henne, Amalienstraße.
Max Bing, Grunauerstraße.
H. Vogel, Rampischestraße.
Franz Bleibel, Nietzschstraße.
F. Michel Nachf., Holbeinstraße.
Hugo Weickert, Wettinerstraße.
A. Edmund Weinhold, große Plauenischegasse.
J. John, Wettinerstraße.
Otto Friedrich, Dresden-N., Königsbrückerstraße.
Emil Straube, Dresden-N., Friedrichstraße.
Bruno Hennig, Schillerstraße.
Rich. Rönitz, Dresden-N., Alaustraße.
- Hoffmann & Schmidt, Brillantglanz-
stärke-Doppelsodafabrik, Leipzig.**

1 fl. feuerfester **Panzer-Geldschrank,** fast neu, für 115 Thlr. zu ver-
kauft, od. zu verleben, beagl. 1 Piano
zu vert. Rosenstr. 83 pt. Sof. für 45 Wf. Amalienstraße 8, 2

St. Petrus Gicht-Fluid

des Prof. Dr. med. Huland.



Altes, best bewährtes Heilmittel gegen alle rheumatischen Leiden, als: Gelenk-Rheumatismus, Podagra, Gicht, Neuralgie, Reissen und Ziehen in den Gliedern, Harnschlamm, Ischias, Kreuzschmerzen, Migräne, Nervenschmerzen, Verstauchungen, Ueberleiden etc.

Das St. Petrus Gicht-Fluid ist von einer sehr starken medicinischen Kapazität zusammengesetzt und löst sich in der Wärme des Körpers für den raschen Erfolg. Wer mit obbeschriebenen Leiden leidet, leidet ein in der That wirksames Heilmittel, welches sich leicht anzuwenden ist und die schmerzhaften Stellen beruhigt hat. Alles Nähere in der über diese Heilmittel entworfenen Gebrauchsanweisung.

Preis 1/2 Flasche ca. 200 Gramm Inhalt, à 2 1/2 Flasche à 1.50 gegen Einsendung einer Marknote.

Zu haben in den meisten Apotheken.

Haupt-Depot:
W. Eckensberg, Hannover.

Depots: **Apotheker zum Storch, Villnigergasse, Dresden;** **Apotheker Otto Zang, Tharandt;** **Apotheker G. D. Reiche, Altberg;** **Apotheker Conr. Köhlich, Copen-pen;** **Apotheker Ferd. Kriebel, Altha;** **Schloß-Apotheker Schellenberg.**

Ein im Betrieb befindliches Syenit-Geschäft.

mit ergiebiger Bruchstelle und Schleifereianlage ist billig zu verkaufen. Nur Selbstbesichtigen wollen ihre Adr. unter X. 640 in die Exped. d. Bl. abgeben.

Seirat

Wird die Brautjungfer in der halben St. Petrus im Seirat-Geschäft, Berlin SW. 61. Bei Zinsen frei.

Waschengarderobe

für Herren u. Damen wird billig verleben Salobgasse 14. Grob.